

Sitzungsvorlage
Gemeinderat

zu TOP 8 öffentlich (Presse: ja)	Amt Ordnungsamt
zu TOP nichtöffentlich	Aktenzeichen: 14-112.226 - Ruck
Sitzung am: 15. Oktober 2019	Datum: 7. Oktober 2019
Einrichtung neuer Bushaltestellen Busfahrplanänderung ab 1. Januar 2020	

Mit Schreiben vom 2. Mai 2019 hat das Landratsamt Konstanz – Amt für Nahverkehr und Straßen die Gemeinde Hilzingen über neu einzurichtende Bushaltestellen ab 1. Januar 2020 informiert, da ab nächstem Jahr neue Routen angeboten werden sollen. Am 1. August wurde die Gemeinde dann zu einer Verkehrsschau am 14. August 2019 bzgl. der Bushaltestellen eingeladen.

Haltestellensituation Riedheim:

Ab 1. Januar 2020 soll ein Schnellbus von Hilzingen nach Tengen (und auch umgekehrt von Tengen nach Hilzingen) angeboten werden, der anders als bisher nicht mehr alle Haltestellen in Riedheim anfahren soll. Dieser zusätzliche Bus soll über die alte Bundesstraße in Riedheim einfahren, kurz in der Freiheitstraße anhalten und dann an der Ampelanlage auf die B314 einbiegen. Um dieses Fahrplankonzept zu ermöglichen, müssen allerdings in Riedheim in der der Freiheitsstraße auf beiden Seiten neue Haltestellen errichtet werden. Ursprünglich sollten die neuen Haltestellen an der B314 errichtet werden, was jedoch kurz vor der Verkehrsschau von Seiten des Landratsamtes wieder verworfen wurde. Der Standort der geplanten Haltestellen ist auf beiliegendem Plan eingezeichnet.

Der Bus soll in beiden Fahrtrichtungen auf der Straße halten und somit sind keine Parkbuchten oder ähnliches notwendig. In beiden Fahrtrichtungen soll eine Bodenhülse zum Aufstellen von Haltestellenschildern gesetzt werden. Für die Fahrtrichtung aus Tengen kommend, befindet sich das Grundstück auf dem die zukünftige Haltestelle eingerichtet werden soll in Privatbesitz. Mit dem Grundstückseigentümer wurde bereits eine Dienstbarkeitsvereinbarung zur Errichtung einer Haltestelle getroffen. Hier müssten nach Rücksprache mit dem Landratsamt 25 m² (rot markierte Fläche) geschottert werden um einen Ausstieg zu ermöglichen.

Die Gemeinde kann allerdings auch auf die Errichtung von diesen neuen Haltestellen verzichten. Sollte dies der Fall sein, entfällt das zusätzliche Schnellbusangebot und es bleibt alles wie bisher bei den bisher bestehenden Fahrplänen.

Haltestellensituation Hilzingen:

In Hilzingen soll die bisherige Route 302/7352 zukünftig das Industriegebiet mit anbinden. Bisher fahren die Busse über den Kreisverkehr ein und halten an den Haltestellen Friedhof, Sonne, Kreuz und fahren dann über die Duchtlinger Str. Richtung Engen weiter. Die neu geplante Route soll dann wie folgt aussehen: Einfahrt über den Kreisverkehr (Tankstelle) ins Industriegebiet mit Halt im Industriegebiet und weiterfahrt über Gottmadinger Str. und Duchtlinger Str. Richtung Engen.

Um diese neue Route zu ermöglichen hat das Landratsamt vorgeschlagen auf der L190 in beide Fahrtrichtungen Haltestellen zu errichten. Der Standort der geplanten Haltestellen ist ebenfalls auf beiliegendem Plan eingezeichnet. Wie in Riedheim, müssten hierzu auch Bodenstützen gesetzt werden um die Haltestellenschilder aufzustellen. Auch hier ist geplant, dass der Bus zum Ein- und Ausstieg auf der Fahrbahn hält. In Fahrtrichtung Gottmadingen wäre dies ohne weiteres möglich. In Fahrtrichtung Engen befinden sich an der vom Landratsamt vorgeschlagenen Stelle allerdings Parkplätze von Anliegern, sowie eine Tiefgaragenzufahrt. Die Gemeinde hat das Landratsamt hierauf kritisch hingewiesen. Laut Aussage des Landratsamtes müssen Anwohner dies jedoch dulden und die Errichtung einer Haltestelle an dieser Stelle wäre durchaus möglich.

Die Gemeindeverwaltung hat sich daraufhin nochmals beim Landratsamt Konstanz nach Alternativen erkundigt.

Hierbei wurden drei Möglichkeiten erarbeitet:

Variante 1: Anbindung Industriegebiet mit Errichtung von neuen Haltestellen in der Gottmadinger Str. wie oben beschrieben.

Variante 2: Fahrplan bleibt wie bisher ohne Anbindung Industriegebiet. Somit müssten auch keine Haltestellen in der Gottmadinger Str. errichtet werden.

Variante 3: Anbindung Industriegebiet ohne Errichtung von neuen Haltestellen in der Gottmadinger Str. Bei dieser Variante fährt der Bus ins Industriegebiet und fährt anschließend über die Braungasse und Peter-Thumb-Straße in die Hauptstraße ein, hält an der Haltestelle Kreuz und setzt dann die Fahrt nach Engen fort. Der Verkehrsplaner des Landratsamtes hat allerdings geäußert, dass es bei dieser Variante zu Halteverböten in der Braungasse und Peter-Thumb-Straße kommen wird. Betroffen wäre dann laut Aussage des Verkehrsplaners der gesamte Bereich der Braungasse und Peter-Thumb-Straße der vom Bus befahren wird. Hier wurde nochmals nachgefragt ob wirklich der komplette Bereich mit einem Halteverbot belegt werden muss oder ob dies evtl. nur in den Kurvenbereichen notwendig ist. Eine konkrete Aussage des Verkehrsplaners ist allerdings noch ausstehend. Vorteil dieser Variante wäre es allerdings, dass keine zusätzlichen Haltestellen in der Gottmadinger Straße errichtet werden müssen und das Industriegebiet trotzdem angebunden wäre.

Beschlussvorschlag Haltestellen Riedheim:

Die Gemeinde wird beauftragt die beiden Haltestellen an den auf dem Plan eingezeichneten Stellen in der Freiheitsstraße zu errichten.

Beschlussvorschlag Haltestellen Hilzingen:

Die Gemeinde wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Landratsamt Konstanz, Variante 3 umzusetzen und die gegebenenfalls notwendigen Halteverbote einzurichten.

Finanzielle Auswirkungen:

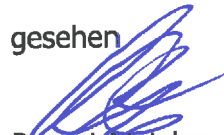
Die Kosten der angesprochenen Maßnahmen (setzen der Schilder und Schotterfläche) belaufen sich auf ca. 2000,00 Euro.

für die Richtigkeit



Thomas Ruck
Leiter Ordnungsamt

gesehen



Rupert Metzler
Bürgermeister

